

«««««««««« Wo bitte geht's zur Arbeit? »»»»»»»»»»

Wege und Irrwege bei der Arbeitsmarktintegration Geflüchteter

Freitag, 30. November 2018 von 13 bis 17 Uhr

FORUM Volkshochschule im Museum am Neumarkt

Cäcilienstraße 29-33, 50667 Köln



Wo bitte geht's zur Arbeit?

Wege und Irrwege bei der Arbeitsmarktintegration Geflüchteter

Ausbildung und Arbeit sind die wichtigsten Ziele der in Deutschland lebenden Geflüchteten, denn sie ermöglichen gesellschaftliche Teilhabe und ein eigenständiges Leben mit Zukunftsperspektive. Die Chancen dafür stehen eigentlich gut, denn in vielen Branchen werden Auszubildende und Arbeitskräfte gesucht.

Politik, Arbeitsverwaltung und nicht zuletzt die privaten und öffentlichen ArbeitgeberInnen haben das erkannt. Aber bisherige Erfahrungen zeigen, dass eine Vielzahl von Hindernissen auf dem »Weg zur Arbeit« zu überwinden sind: Unsichere Bleibeperspektiven, nicht anerkannte Abschlüsse, hohe Sprachanforderungen, Diskriminierung und fehlende Vielfaltskompetenzen in den Institutionen.

Wie erleben Geflüchtete, ehrenamtliche UnterstützerInnen und ArbeitgeberInnen die Situation? Was sagen die offiziellen Statistiken zu den Bemühungen, den Arbeitsmarkt für Geflüchtete zu öffnen? Und welche Strategie verfolgt die Landesregierung Nordrhein-Westfalens, um die Chancen der Geflüchteten auf dem Arbeitsmarkt zu verbessern?

Wir laden Sie herzlich dazu ein, mit zu diskutieren und freuen uns, Sie am 30. November im FORUM Volkshochschule willkommen zu heißen.

Freitag, 30. November 2018 von 13 bis 17 Uhr
FORUM Volkshochschule im Museum am Neumarkt
Cäcilienstraße 29-33, 50667 Köln

13 Uhr: Wir starten mit einem Mittagsimbiss und lockerem meet up

14 Uhr: Begrüßung durch Stadtdechant Msgr. Robert Kleine und Homaira Mansury (FORUM Volkshochschule)

Mitwirkende: Serap Güler, Staatssekretärin für Integration im Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen | Ada Lüder, Fachexpertin für Menschen mit Fluchterfahrung im Jobcenter Köln | Vera Holtz, Teamleiterin Integration Point Agentur für Arbeit | Andrea Ferger-Heiter, Betriebswirtin und ehrenamtliche Jobpatin | Jasna Rezo-Flanze, Leiterin Fachkräftesicherung im Geschäftsbereich Aus- und Weiterbildung der IHK Köln | Peter Krücker, Vorstandssprecher Caritasverband für die Stadt Köln e. V. | Amanuel Amare, interkultureller Promotor und Geschäftsführer Migrafrica e. V.

Moderation: Dr. Martin Herrndorf, Colabor Köln | Musik: Addis Band (Ethio Jazz)

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Wir bitten um Anmeldung mit Name und Organisation bis zum 23. November unter: anmeldung@katholisches.koeln. Bitte teilen Sie uns mit, ob Sie am Mittagsimbiss teilnehmen.

Veranstalter:

Aktion Neue Nachbarn Köln | VHS Köln | Migrafrica e.V. | Caritasverband für die Stadt Köln e.V.

Mitveranstalter:

IN VIA Köln e.V. | Katholikenausschuss Köln | Katholisches Bildungswerk Köln |
Katholische Familienbildung Köln e.V. | KJA Köln gGmbH | Katholisches Schulreferat Köln und Leverkusen |
Malteser Hilfsdienst Köln e.V. Stadt Köln | SkF e.V. Köln | SKM Köln e.V.

Mit freundlicher Unterstützung der Aktion Neue Nachbarn, Flüchtlingshilfe im Erzbistum Köln

Katholisches Stadtdekanat Köln, Domkloster 3, 50667 Köln, Telefon (0221) 925847-78, fluechtlingshilfe@katholisches.koeln

